







Die Osterglocke

Strahlend gelb – vollkommen im Glanz,
leuchtend hell, wie der Sonne Kranz,
anmutig - steht sie im Garten,
muss noch auf Ostern warten.

Sie liebt geselliges Zusammensein -
Zum Hinschauen laden sie uns ein.
Ihr leichtes Schwingen - in Frühlingswind,
erfreut die Seele, das Menschenkind.

Im Schwanken läuten ihrer Glocken,
der Kelche Duft lässt uns frohlocken,
mit süßem Nektar reich angefüllt
stehen sie da,
in Schönheit und Würde eingehüllt.

Harald Sigle

